

## INAKTIVITÄT VON JUGENDLICHEN

Junge Menschen, die weder in Beschäftigung noch in Bildung oder Ausbildung sind (die sogenannte „NEET“-Population – Not in Employment, Education or Training), laufen Gefahr, später von sozialer Ausgrenzung bedroht zu sein – Einkommen zu erzielen, die unter der Armutsgrenze liegen, und nicht die Qualifikationen zu besitzen, die notwendig sind, um ihre wirtschaftliche Situation zu verbessern.

### Definition

Der Anteil bezieht sich auf die Jugendlichen, die sich weder in schulischer bzw. beruflicher Ausbildung noch in einem Beschäftigungsverhältnis befinden, in Prozent der Gesamtbevölkerung in dieser Altersgruppe. In Ausbildung befindliche Jugendliche sind solche, die auf Teilzeit- oder Vollzeitbasis eine Bildungseinrichtung besuchen, nicht aber Personen in informellen Bildungsmaßnahmen bzw. Bildungsaktivitäten von sehr kurzer Dauer. Beschäftigung wird gemäß den ILO-Richtlinien definiert, wonach als Erwerbstätige alle Personen gelten, die angeben, dass sie in der Referenzwoche der Erhebung mindestens eine Stunde erwerbstätig oder vorübergehend von ihrer Arbeit beurlaubt waren.

### Überblick

Im Jahr 2014 befanden sich im Durchschnitt der OECD-Länder 17,9% der 20- bis 24-Jährigen und 7,2% der 15- bis 19-Jährigen weder in Bildung noch in Beschäftigung. Im OECD-Raum insgesamt sank der Anteil der 20- bis 24-Jährigen, die nicht in Bildung, sondern in Beschäftigung waren, im Zeitraum 2000-2014 von 48,2% auf 36,2%, wohingegen sich der Prozentsatz der Bildungsteilnehmer stetig erhöhte. Der Anteil der 20- bis 24-Jährigen, die weder in Beschäftigung noch in Bildung oder Ausbildung waren, blieb zwischen 2000 und 2014 bei etwa 17-19% stabil.

Griechenland, Italien und die Türkei waren 2014 die einzigen Länder, in denen sich die NEET-Quote der 20- bis 24-Jährigen auf über 30% belief. Den höchsten NEET-Anteil weist die Türkei auf, die jedoch auch das einzige unter diesen drei Ländern ist, in denen der Prozentsatz der weder in Beschäftigung noch in Bildung oder Ausbildung befindlichen jungen Menschen im Zeitraum 2005-2014 rückläufig war, und zwar von 49,7% im Jahr 2005 auf 36,3% im Jahr 2014. Der Anteil der weder in Beschäftigung noch in Bildung oder Ausbildung befindlichen 20- bis 24-Jährigen in Deutschland lag 2005 mit 18,7% über dem OECD-Durchschnitt (17,4%), dieser Anteil ging bis 2014 jedoch auf 10,1% zurück und lag damit deutlich unter dem OECD-Durchschnitt von 17,9%. Tatsächlich ist der Anteil der 20- bis 24-Jährigen, die sich weder in Beschäftigung noch in Bildung oder Ausbildung befinden, in Deutschland heute einer der niedrigsten im OECD-Raum, zusammen mit Island (9,4%), Luxemburg (9,0%), den Niederlanden (10,4%) und Norwegen (10,0%).

Frauen sind häufiger weder in Beschäftigung noch in Bildung oder Ausbildung als Männer. Unter den 20- bis 24-Jährigen waren im Durchschnitt der OECD-Länder 19,4% der Frauen und 16,4% der Männer im Jahr 2014 weder in Beschäftigung noch in Bildung oder Ausbildung. In Mexiko und der Türkei betrug die Genderdifferenz beim NEET-Anteil der 20- bis 24-Jährigen rd. 30 Prozentpunkte.

### Vergleichbarkeit

Die Länge und die Qualität der Schulausbildung, die der Einzelne erfährt, wirken sich ebenso auf den Übergang der Schülerinnen und Schüler von der Schule ins Erwerbsleben aus wie die Arbeitsmarktbedingungen, das wirtschaftliche Umfeld und die demografischen Gegebenheiten. Nationale Traditionen spielen hier ebenfalls eine wichtige Rolle. So schließen die jungen Menschen in manchen Ländern beispielsweise erst ihre Schulausbildung ab, bevor sie einen Arbeitsplatz suchen, während in anderen Ausbildung und Beschäftigung parallel stattfinden. In einigen Ländern gestaltet sich der Übergang von der Schule ins Erwerbsleben bei jungen Frauen und jungen Männern recht ähnlich, wohingegen sich in anderen ein erheblicher Anteil junger Frauen nach dem Verlassen des Bildungssystems zunächst in Vollzeit der Kindererziehung widmet und nicht in den Arbeitsmarkt eintritt. Die Bevölkerungsalterung in den OECD-Ländern dürfte die Beschäftigung junger Erwachsener begünstigen, da die Arbeitsplätze, die durch das Ausscheiden älterer Menschen aus dem Erwerbsleben frei werden, theoretisch den jungen Erwachsenen offenstehen. In Rezessionsphasen ist der Übergang von der Schule ins Erwerbsleben auf Grund der hohen allgemeinen Arbeitslosenquote für junge Menschen indessen wesentlich schwieriger, da Personen mit mehr Berufserfahrung gegenüber Neuzugängen auf dem Arbeitsmarkt bevorzugt werden. Darüber hinaus tendieren junge Menschen in Zeiten ungünstiger Arbeitsmarktbedingungen dazu, ihre Ausbildungsdauer zu verlängern, da die hohe Arbeitslosigkeit die Opportunitätskosten der Bildung senkt.

Zu beachten ist, dass sich die Daten für Chile für 2010 auf 2009 und die Daten für Brasilien, Chile und Korea für 2014 auf 2013 beziehen. In Israel ist der NEET-Anteil im Jahr 2014 nicht mit den Daten von 2010 und den Vorjahren vergleichbar.

### Quelle

- OECD (2015), *Bildung auf einen Blick*, W. Bertelsmann Verlag, Bielefeld.

### Weitere Informationen

#### Analysen

- OECD et al. (2015), *African Economic Outlook 2013*, OECD Publishing.
- OECD (2015), *OECD Education Working Papers*, OECD Publishing.
- OECD (2013), *OECD Skills Outlook*, OECD Publishing.
- OECD (2010), *Jobs for Youth*, OECD Publishing.

#### Statistiken

- OECD (2014), *Society at a Glance: OECD Social Indicators*, OECD Publishing.

#### Online-Datenbanken

- OECD Education Statistics.

#### Websites

- OECD Education at a Glance (ergänzendes Material), [www.oecd.org/education/education-at-a-glance-19991487.htm](http://www.oecd.org/education/education-at-a-glance-19991487.htm).



INAKTIVITÄT VON JUGENDLICHEN

**Weder in Bildung noch in Beschäftigung befindliche Jugendliche**

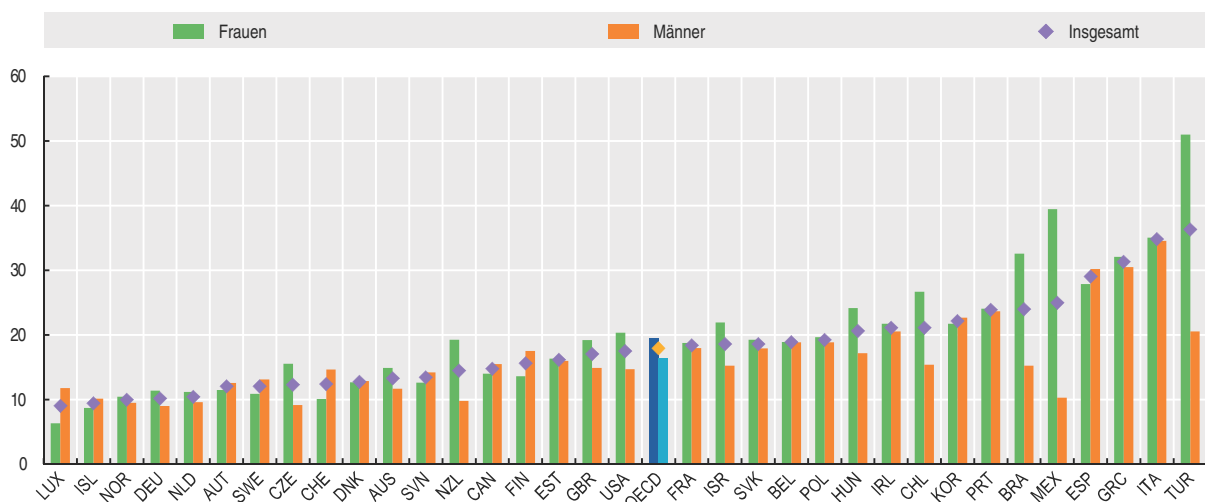
In Prozent der Personen dieser Altersgruppe

	Jugendliche der Altersgruppe 15-19 Jahre				Jugendliche der Altersgruppe 20-24 Jahre			
	2000	2005	2010	2014	2000	2005	2010	2014
Australien	6.8	7.4	8.1	7.2	13.3	11.6	11.2	13.2
Belgien	6.5	6.2	5.9	5.4	16.0	18.3	18.0	18.9
Chile	..	..	17.0	12.7	..	..	27.5	21.1
Dänemark	2.7	4.3	5.5	3.5	6.5	8.3	12.1	12.7
Deutschland	5.7	4.4	3.7	2.9	16.9	18.7	13.7	10.1
Estland	..	5.2	6.1	7.0	..	16.3	22.4	16.1
Finnland	..	5.2	5.1	5.5	..	13.0	15.8	15.6
Frankreich	7.0	6.3	7.9	7.9	17.6	17.8	20.6	18.3
Griechenland	9.3	11.7	7.5	10.5	25.9	21.6	21.6	31.3
Irland	4.4	4.5	10.1	9.1	9.7	12.3	26.1	21.1
Island	..	..	6.2	5.5	..	6.6	12.2	9.4
Israel	..	26.4	23.6	7.8	..	41.5	37.4	18.5
Italien	13.1	11.2	12.5	11.2	27.5	24.1	27.1	34.8
Japan	8.8	8.8	9.9	6.6	..	..	..	..
Kanada	8.2	6.9	8.2	7.1	15.9	14.5	15.7	14.8
Korea	..	..	8.5	7.7	..	..	23.5	22.2
Luxemburg	..	2.2	6.3	2.4	8.2	9.3	7.5	9.0
Mexiko	18.3	18.2	17.6	15.3	27.1	27.0	26.1	24.9
Neuseeland	..	7.2	8.6	7.1	..	14.0	17.7	14.4
Niederlande	3.7	3.1	3.1	3.6	8.2	8.1	7.4	10.4
Norwegen	..	2.5	3.5	3.5	8.0	9.6	9.0	10.0
Österreich	..	7.0	5.5	7.2	..	12.7	13.0	12.0
Polen	4.5	1.7	3.6	4.0	30.8	20.1	17.6	19.2
Portugal	7.7	8.4	7.4	6.1	11.0	14.1	16.4	23.9
Schweden	3.6	4.6	5.3	4.3	10.7	12.9	14.2	12.0
Schweiz	7.9	7.5	4.8	4.7	5.9	11.9	11.1	12.4
Slowak. Rep.	26.3	6.3	4.6	5.7	33.1	25.2	22.1	18.6
Slowenien	..	4.9	3.2	4.6	..	13.0	9.3	13.4
Spanien	8.0	10.9	12.8	12.1	15.0	19.1	27.0	29.0
Tschech. Rep.	7.9	5.3	3.8	3.2	20.3	16.6	13.6	12.3
Türkei	31.2	36.1	25.6	21.0	44.2	49.7	43.7	36.3
Ungarn	8.6	6.4	4.6	6.8	22.0	18.9	21.5	20.6
Ver. Königreich	8.0	9.3	10.0	8.4	15.4	16.8	19.3	17.0
Ver. Staaten	7.0	6.1	7.6	7.6	14.4	15.5	19.4	17.5
EU28	..	..	..	..	..	..	..	..
OECD	9.4	8.2	8.3	7.2	17.7	17.4	18.8	17.9
Brasilien	..	..	..	15.7	..	..	..	24.0
China	..	..	..	..	..	..	..	..
Indien	..	..	..	..	..	..	..	..
Indonesien	..	..	..	..	..	..	..	..
Russ. Föderation	..	..	..	..	..	..	..	..
Südafrika	..	..	..	..	..	..	..	..

StatLink <http://dx.doi.org/10.1787/888933336606>

**Jugendliche zwischen 20 und 24 Jahren, die sich weder in Bildung noch in Beschäftigung befinden**

In Prozent der Personen dieser Altersgruppe, 2014



StatLink <http://dx.doi.org/10.1787/888933335528>



**From:**  
**OECD Factbook 2015-2016**  
Economic, Environmental and Social Statistics

**Access the complete publication at:**  
<https://doi.org/10.1787/factbook-2015-en>

**Please cite this chapter as:**

OECD (2016), "Inaktivität von Jugendlichen", in *OECD Factbook 2015-2016: Economic, Environmental and Social Statistics*, OECD Publishing, Paris.

DOI: <https://doi.org/10.1787/factbook-2015-70-de>

Das vorliegende Dokument wird unter der Verantwortung des Generalsekretärs der OECD veröffentlicht. Die darin zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Argumente spiegeln nicht zwangsläufig die offizielle Einstellung der OECD-Mitgliedstaaten wider.

This document and any map included herein are without prejudice to the status of or sovereignty over any territory, to the delimitation of international frontiers and boundaries and to the name of any territory, city or area.

You can copy, download or print OECD content for your own use, and you can include excerpts from OECD publications, databases and multimedia products in your own documents, presentations, blogs, websites and teaching materials, provided that suitable acknowledgment of OECD as source and copyright owner is given. All requests for public or commercial use and translation rights should be submitted to [rights@oecd.org](mailto:rights@oecd.org). Requests for permission to photocopy portions of this material for public or commercial use shall be addressed directly to the Copyright Clearance Center (CCC) at [info@copyright.com](mailto:info@copyright.com) or the Centre français d'exploitation du droit de copie (CFC) at [contact@cfcopies.com](mailto:contact@cfcopies.com).